

## Wangen

Schulort:	Wangen	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Schwyz
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Schänis	Kanton 2015:	Schwyz
		Agentschaft 1799:	Wangen	Gemeinde 2015:	Wangen
		Kirchgemeinde 1799:	Wangen (SZ)		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 225-226v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 857: Wangen, [http://www.stapferenquete.ch/db/857].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Wangen (Niedere Schule, katholisch)				

AUF DIE FRAGEN Über den Zu Stand der Schulen, an Jedem Orte, Wie Selbe nach Lokal Verhältnisse gehalten Werden, ergethet Von mir Zu Ende unterschriebenen über alle einfragß Pünkten folgend geziemende Antworte. Alß

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.  
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?  
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?  
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?  
I.1.d In welchem Distrikt?  
I.1.e In welchem Kanton gehörig?  
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.  
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.  
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und  
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.  
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.  
I.4.a Ihre Namen.  
I.4.b Die Entfernung eines jeden.

Der Name deß Ortß, Wo ich die Schule alß Lehrer halte, nennet Sich der Kirchgang, oder Gemeinde Wangen, diese Gemeinde hat eine eigene Agentschaft, und gehört zu dem districte SCHÖNIS, und zum Kanton Lint.

Sind im Umkreiß dieser Gemeinde die Weiteste eine Viertel Stunde, Wie Viel aber die anzahl der Häüßer dieser Gemeinde Sind Kan ich mit gewißheit nit benambsen.

### II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?  
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?  
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?  
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?  
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?  
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

Wird hiermit berichtet, daß Von mir in der Schule alleß belehrt Werde, Waß zum Nutzen der Jungendt erforderet Wird, die Schule aber Wird nitLänger alß Von Martini biß Letsten Tag Aprill gehalten. auch Wird die schuhle alle Tage 4 stunde gehalten, und mehrmahlen darüber.  
[[Seite 2] Waß für Schul Bücher eingeführt Seyen; ist die Antwort, daß ich die Kinder mit teütsch- und getrukten Nammen Büchlein Jedeß nach Seiner Besizender Fähigkeit der 1. 2. 3, und 4 Sylbigen Wörteren unterweiße, Wie {auch} im Buchstabieren und Leßen der Briefen, alß in Vorschreibung der Vorschriften dieselbe bestehen zu Jhrem zeitlich und ewigen Wohl! Nebst diesen angemerkten Vnterweisungen, Vnterwise Wochentlich 2 Täg meine anvertraute schul Kinder in dem ersten anfangß Vnterrichten der zu Wißen nötighabenden Religions Lehren.

### III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.  
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?  
III.11.b Auf welche Weise?  
III.11.c Wie heißt er?  
III.11.d Wo ist er her?  
III.11.e Wie alt?  
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?  
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?  
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?  
III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?  
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?  
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)  
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

der gemeine Kirchgenoß der Gemeinde Wangen.

Jch bin Von Lachen, 56 Jahr alt, und habe 4 Kinder.

die Anzahl der Kinder, So die Schule besuchen, ist Zerschieden, bey gutter Witterung habe biß Weilen 60 Kinder, bey schlimer aber Wenigere.

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)  
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?  
IV.13.b Wie stark ist er?  
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?  
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?  
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?  
IV.15 Schulhaus.

die Schul Stiftung ist mir Zwar nit bewußt, Man bezalte mir Vorm Jahr 36 fl. Vor den Winter Schul Zu halten, Zu Welchen 36 fl. Wegen Zufriedenheit mir 2 Kronnen Thaller gegeben Worden Woraus ich mich erhalten müßen.

- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?  
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?  
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?  
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?  
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.  
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?  
 IV.16.B.a Schulgedellen?  
 IV.16.B.b Stiftungen?  
 IV.16.B.c Gemeindegassen?  
 IV.16.B.d Kirchengütern?  
 IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  
 IV.16.B.f Liegenden Gründen?  
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

[[[Seite 3] Vmb nur die Schule Zu halten, ist mir ein Zimmer, oder Stube in dem Kapplaney Hauße angewiesen.

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Dieß alleß Zur Steuer der Wahrheit bescheine unter Republikanischem Gruße den 22ten *February*. 1799.

Bürger Joann Georg Gangginer schulllehrer der Gemeinde Wangen.

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 225-226v  
 Briefkopf AUF DIE FRAGEN Über den Zu Stand der Schulen, an Jedem Orte, Wie Selbe nach Lokal Verhältnisse gehalten Werden, ergethet Von mir Zu Ende unterschriebenen über alle einfragß Pünkten folgend geziemende Antworthe. Alß  
 Transkriptionsdatum 28.07.2012  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 857BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1449\_fol\_225-226v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Gangginer  
 Verfasser Vorname Joann Georg  
 Vom Lehrer verfasst? Ja  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Wangen</b>				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Schwyz
Ortskategorie		Distrikt 1799	Schänis	Kanton 2015	Schwyz
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Wangen	Amt 2000	March
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Wangen (SZ)	Gemeinde 2015	Wangen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	710414				
Geo. Länge	227722				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Wangen (ID: 1112)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Lesen  
 Religion/Christliche Unterweisung  
 Buchstabieren

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		30.04.1799
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 3222)**

Name: Gangginer  
 Vorname: Johann Georg

**Weitere Informationen**

Alter: 56  
 Geschlecht: Mann  
 Zivilstand: keine Angabe  
 Hat er eine Familie? Ja  
 Anzahl Kinder: 4  
 Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Lachen  
 Konfession: katholisch  
 Im Ort seit:  
 Lehrer seit:  
 Erstberuf: Keine Angaben  
 Zusatzberuf: Keine Angaben

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		60
Kinder pro Jahr		
Kommentar	Schüler (Winter): Bei guter Witterung eine Anzahl von 60 Schüler. Bei schlechter Witterung sind es weniger Schüler.	